

Endstand: Sweaty bleibt Vizeweltmeister

Das finale Spiel gegen Team NimbRo hatte es wirklich in sich. Die Mannschaft aus Bonn konnte mit ihrem humanoiden Roboter überzeugen. Mit einem Spielstand von 11:1 ging das Finale am Ende für unseren Gegner aus. Wir bleiben mit Sweaty 2017 damit weiterhin Vizeweltmeister.

Als Belohnung für die spannenden letzten Tage haben wir uns nach dem RoboCup eine kleine Sightseeingtour mit Sweaty verdient. Die Eindrücke vor Roboterweltmeisterschaft und auch von Japan werden wir immer in Erinnerung behalten und wir finden: Der RoboCup in Nagoya hat sich auf jeden Fall gelohnt.

Nächstes Jahr heißt es dann vielleicht für Sweaty: Auf nach Montreal wo der RoboCup dann sein 21. mal stattfinden wird ;-)

Die Spannung steigt. Kurz vor dem Finale ...

Sweaty ist der Roboter, der in der humanoiden "AdultSize" Klasse beim RoboCup antritt. Hinter dem Roboter stecken viele Studierende, Professoren und Mitarbeiter, die daran arbeiten Sweaty stetig zu verbessern und zu optimieren. Was denken Sie über das bevorstehende Finale? Außerdem hat Michael Sattler als Referee beim RoboCup den Überblick über die Spielregeln und erklärt diese noch einmal für alle.

Wir sind im Finale!!

Ein spannendes Match haben wir hinter uns. Am Ende konnten wir gegen die die koreanische Mannschaft ZSTT einen 5:0 Sieg erreichen. Wir sind stolz dass wir unseren Titel verteidigen konnten. Jetzt heißt es Sweaty gegen die bonner Mannschaft NimbRo im Finale.

Teamleiter Hr. Hochberg erklärt den Ablauf des RoboCups

Beim RoboCup gibt es verschiedene Klassen, die gegeneinander antreten. Wie genau läuft das ab und wo befinden wir uns?

Hr. Hochberg klärt in einem kurzen Statement via Hitradio Ohr auf:

Zur Sendung

Sweaty bei der "Technical Challenge" beim RoboCup in Nagoya

Wir sind im Halbfinale!

<https://sweaty.hs-offenburg.de/nc/news/>
20 Aug 2017 11:50:09

Sweaty hat auch im zweiten Match heute wieder eine gute Performance gezeigt. Mit 3:0 konnte er das Spiel gegen Tsinghua Hephaestus (China) für sich gewinnen. Morgen geht es dann im Halbfinale weiter. Wir sind hoffnungsvoll und gespannt!

2:1 für Sweaty!

Nach dem 1:1 gestern gegen IRC (Iran) hat Sweaty heute wieder einmal bewiesen, was er kann. Im zweiten Spiel gegen NKFUST (Taiwan) hat unser humanoide Roboter für uns einen 2:1 Sieg entschieden. Ein sehr spannendes Spiel wobei Sweaty sogar fast den Kopf verloren hat. Momentan sind wir dabei weitere kleinere Bugs zu beheben und den Kopf wieder optimal anzubringen. In nicht mal 1,5 h steht das dritte Spiel an. Es bleibt weiter spannend

Sweaty out of the box - in Farbe und in 360°

Wir sind in Japan angekommen!

Wir sind mit unserem humanoiden Roboter "Sweaty" nach langer Flugzeit endlich vor Ort in Nagoya, Japan, angekommen. Gleich nach unserer Ankunft haben wir Sweaty aufgebaut. Jetzt starten wir mit den letzten Tests und Testspielen bevor es morgen mit den Matches losgeht. Die Spannung steigt.

Sweaty hat ein neues Gesicht

Seit dem RoboCup 2016 in Leipzig hat sich in den Laboren von Sweaty einiges getan.

Das Team hat aus den Erfahrungen der letzten Weltmeisterschaft gelernt und ist dabei den Roboter ständig zu optimieren, um in Japan beim RoboCup 2017 mit neuer und verbesserter Technik antreten zu können.

Doch nicht nur das, neben den technischen Optimierungen hat sich auch einiges am optischen Auftreten des humanoiden Roboters verändert.

Durch die enge Zusammenarbeit mit der Fakultät Medien und Informationswesen erfreut sich Sweaty mittlerweile an einem Gesicht, das sich wirklich sehen lassen kann.

Sweaty wirkt und wird immer menschlicher.

So kann er aktuell neben seiner stolzen Größe von 1,72m auch mit menschlichen Gesichtszügen glänzen.

Zum Artikel:

[Sweaty hat ein neues Gesicht.pdf](#)

Hannovermesse 2017

Sweaty kann mehr als nur Fußball spielen. Das hat der mittlerweile 172cm große humanoide Roboter auf der Hannovermesse 2017 bewiesen.

Auf der Messe begeisterte Sweaty vom 23-27. April mit "Schere-Stein-Papier" viele Messenbesucher und stellte sein Können unter Beweis.

So glänzte Sweaty auch in einem Interview mit dem NDR von seiner schönsten Seite. Dabei zeigte er außerdem, dass er auch Blumensträuße und Mikrofone mittlerweile mit seinen Händen greifen kann.

Wir sind stolz auf die Leistung unseres Roboters und freuen uns nun nach Hannover noch einmal mehr

auf den RoboCup in Japan.

Zum Beitrag vom NDR

Wir sind stolz auf unseren ersten Pokal!

Der RoboCup 2016 Leipzig hat uns gezeigt, dass wir mit Sweaty 2.0 auf einem sehr sehr guten Weg sind! Voller Stolz bringen wir unseren ersten Pokal, den zweiten Platz, mit nach Hause.

Team Sweaty 2.0 - Wir sind Vizeweltmeister

Wir haben es geschafft!

Sweaty 2.0 ist Vizeweltmeister des RoboCups 2016! Aufregende Matches und spannende Stunden harter Arbeit in Leipzig liegen nunmehr hinter uns.

Erfolgreich hat sich Sweaty 2.0 dann im Halbfinale gegen IRC durchgesetzt und dem Team somit den großartigen 2. Platz beschert. Ein wirklich grandioses und bewegendes Match haben uns die beiden Roboter geliefert. Mit 3 zu 2 konnten wir uns letztendlich gegen den Gegner IRC behaupten und haben somit wohlverdient den Einzug ins Finale erspielt!

Im Finale hat unser Sweaty 2.0 gegen Team "Baset wacker" durchgehalten - allerdings hat es am Ende nicht ganz für den ersten Platz gereicht und wir wurden mit einem Endpunktstand von 1:0 für Team Baset letztendlich Vizeweltmeister des RoboCups 2016!

Wir freuen uns riesig über diesen Platz und sind wahnsinnig stolz auf unseren Roboter. Mit Sweaty 2.0 konnten wir beweisen, dass wir seit dem RoboCup 2014 intensiv gearbeitet haben, um unsere Leistung weit zu verbessern. Für den nächsten RoboCup 2017 fassen wir natürlich den ersten Platz ins Auge!

Leipzig wir kommen!

Es ist geschafft!

Das Team rund um Sweaty 2.0 ist überglücklich. Zu Beginn des Jahres 2016 hat es sich für den RoboCup2016 in Leipzig beworben.

Nach einem Monat Warten und Bangen kam dann endlich die freudige Nachricht: Die Qualifikation ist bestanden! Das komplette Team darf Ende Juni beim diesjährigen RoboCup beweisen, was ihr humanoider Roboter alles kann.

Jetzt fängt die Arbeit allerdings erst richtig an. Um beim RoboCup mit guter Leistung zu glänzen, arbeitet das Team seit Bekanntgabe der bestandenen Qualifikation fast ununterbrochen auf Hochtouren an ihrem Roboter. Nun wird fleißig geschraubt, programmiert, getestet und verbessert um Sweaty 2.0 perfekt für das Event vorzubereiten.

Denn bald heißt es für das Team: Leipzig wir kommen!

<https://sweaty.hs-offenburg.de/nc/news/>

20 Aug 2017 11:50:09

